

SV Bavenstedt gewinnt Pokalkrimi - Aufstieg in die nächste Runde geschafft!

Der SV Bavenstedt besiegt den VfL Borsum knapp mit 2:1 und zieht in die zweite Pokalrunde ein; Generalprobe vor dem Liga-Auftakt.

Bezirksliga: Bavenstedt kämpft sich in die nächste Runde

Der SV Bavenstedt hat beim Bezirksligisten VfL Borsum einen knappen 2:1-Sieg erzielt und sich somit für die zweite Runde des Bezirkspokals qualifiziert. Dies geschah unter besonderen Umständen, da der Trainer Dennis Kleinschmidt noch im Urlaub verweilte. Sein Co-Trainer, Dennis Martin, übernahm die Leitung der Mannschaft und erlebte ein spannendes Spiel, das die Einsatzbereitschaft der Bavenstedter auf die Probe stellte.

Unterstützung von den Rängen

Das Spiel fand im Borsumer Wald statt, wo rund 200 Fans, unter ihnen auch eine Delegation des SV Newroz Hildesheim, die Begegnung verfolgten. Trotz der starken Unterstützung von den Rängen startete der SV Bavenstedt holprig. Borsums Kapitän Leon Heesmann brachte seine Mannschaft früh in Führung, was das Selbstbewusstsein der Gastgeber stärkte.

Der Weg zum Sieg

Die Bavenstedter benötigten einige Zeit, um ins Spiel zu finden. Erst ein unglückliches Eigentor von Tobias Feldmann

ermöglichten den Gästen den Ausgleich in der 23. Minute. Nur Augenblicke später erzielte Cedric Jahnelt das 2:1 für Bavenstedt, was der entscheidende Moment für den Sieg war. In der zweiten Hälfte hätte das Team die Entscheidung frühzeitig herbeiführen müssen, scheiterte jedoch mehrmals am Borsumer Torhüter Jannik Vogel.

Borsums Widerstand und die Schiedsrichterleistung

Obwohl Bavenstedt die Kontrolle über das Spiel zu übernehmen schien, gaben sich die Spieler des VfL nicht geschlagen. Dustin Markgraf, ein Spieler des Gastgeberteams, äußerte die Meinung, dass sie die Chancen zum Ausgleich hatten und dem SV Bavenstedt respektable Paroli boten. Darüber hinaus lobte Markgraf die Schiedsrichterin Jasmin Stühr für ihre souveräne Spielleitung, die zur Fairness der Partie beitrug.

Blick in die Zukunft

Für den SV Bavenstedt steht nun ein wichtiger Ligastart am kommenden Samstag gegen den SV Newroz an, welcher eine große Herausforderung darstellen wird. Spieler Tristan Heine erkannte die Notwendigkeit an, sich zu steigern und die Leistung gegenüber Newroz zu verbessern. Die Erwartungen sind hoch, und die Mannschaft wird aus diesem Match wertvolle Erfahrungen mitnehmen.

Insgesamt zeigt das Spiel im Bezirkspokal nicht nur die Herausforderungen, mit denen Bavenstedt konfrontiert war, sondern auch die starke Gemeinschaft und den Kampfgeist im Umfeld der Bezirksliga. Es ist klar, dass sowohl Bavenstedt als auch Borsum bereit sind, in der Liga ernstzunehmende Konkurrenz zu sein.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de